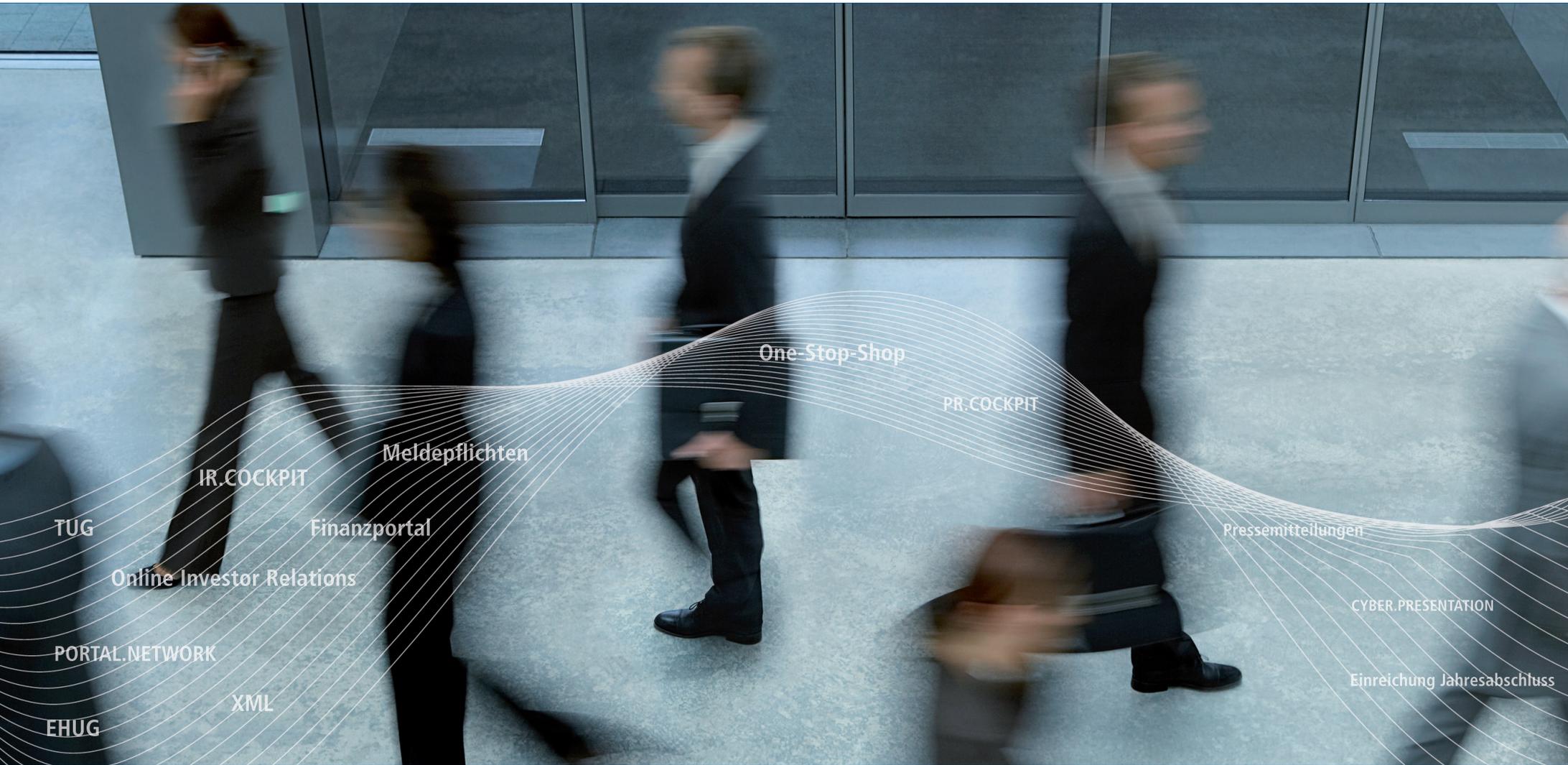


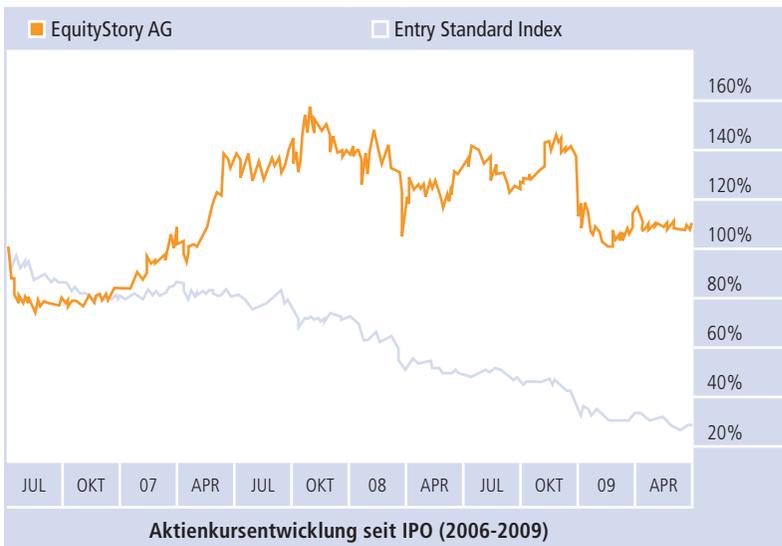
# NEUE WACHSTUMSMÄRKTE: 3-MONATS-BERICHT 2009



## Überblick

### DAS ERSTE QUARTAL 2009 IM ÜBERBLICK

- Moderater Umsatzrückgang um -7% auf TEUR 2.078 trotz schwierigem Kapitalmarktumfeld
  - Wachstumsausrichtung führt zu erhöhtem temporären EBIT-Rückgang um -44% auf TEUR 455
- 
- Rückgang des Meldevolumens aufgrund der Finanzmarktkrise
  - Anstieg im Bereich Reports & Webcasts durch Online-Geschäftsberichte
  - Rückläufiges Projektgeschäft im Bereich Websites & Plattformen
  - Umsatzsteigerung im Bereich Distribution & Media durch verstärkte Vertriebsaktivitäten
- 
- Weiter hohes Kundenwachstum im Bereich Online Corporate Communications
  - Erfolgreicher Start der neuen Tochtergesellschaft in Russland



## Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 31.03.2009

Ertrags-Kennzahlen	31.03.2009	31.03.2008	+/-
Umsatz (TEUR)	2.078	2.226	-7%
EBIT (TEUR)	455	818	-44%
Konzernüberschuss (TEUR)	302	559	-46%
Vermögens-Kennzahlen	31.03.2009	31.12.2008	+/-
Bilanzsumme (TEUR)	13.172	12.266	+7%
Eigenkapital (TEUR)	9.972	9.680	+3%
Eigenkapitalquote (%)	76	79	-4%
Liquide Mittel (TEUR)	1.857	1.189	+56%
Finanz-Kennzahlen	31.03.2009	31.03.2008	+/-
Operativer Cash Flow (TEUR)	711	600	+19%
Cash Flow nach DVFA/SG (TEUR)	340	604	-44%
Mitarbeiter Konzern	31.03.2009	31.03.2008	+/-
Periodendurchschnitt	55	45	+22%
Personalaufwand (TEUR)	833	676	+23%
Aktie	31.03.2009	31.03.2008	+/-
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,25	0,47	-47%
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	20	23	-13%

## Inhaltsverzeichnis

<b>Highlights</b>	<b>02</b>	<b>Zwischenabschluss</b>	
		Konzern-Bilanz	<b>15</b>
<b>Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 31.03.2009</b>	<b>02</b>	Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	<b>16</b>
		Konzern-Kapitalflussrechnung	<b>17</b>
<b>Lagebericht</b>		Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	<b>18</b>
Konzernstruktur	<b>07</b>		
Ertragslage	<b>08</b>	<b>Erläuterungen</b>	<b>20</b>
Segmente	<b>09</b>		
Segment Regulatory Information & News	<b>09</b>	<b>Weitere Informationen</b>	
Segment Products & Services	<b>10</b>	Finanzkalender / Börsendaten	<b>34</b>
Vermögenslage	<b>11</b>	Impressum	<b>34</b>
Finanzlage	<b>11</b>		
Forschung und Entwicklung	<b>12</b>		
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	<b>12</b>		
Nachtragsbericht	<b>12</b>		
Ausblick	<b>13</b>		
Investor Relations	<b>13</b>		

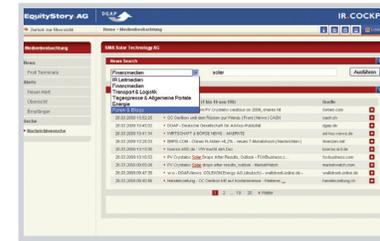




## FINANZMARKTKRISE

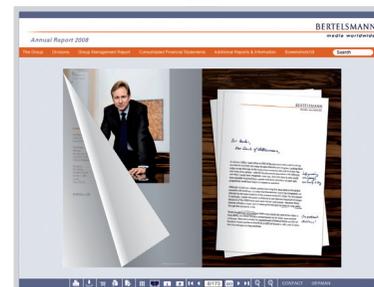
DIE FINANZMARKTKRISE SORGT FÜR EINEN STARKEN RÜCKGANG UNSERES MELDEVOLUMENS UND ZU VERSCHIEBUNGEN IM PROJEKTGESCHÄFT SEITENS UNSERER KUNDEN.

1 JANUAR 2009



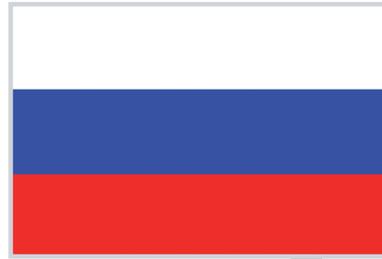
## MONITORING

EINFÜHRUNG DER MONITORING-PRODUKTFAMILIE: KUNDEN KÖNNEN DIE WIRKUNG IHRER KOMMUNIKATION IN DEN MEDIEN UND BEI DEN INSTITUTIONELLEN INVESTOREN BEOBACHTEN UND ANALYSIEREN.



## QUICK HTML 4.0

MIT QUICKHTML 4.0 HABEN WIR DEN INTERAKTIVEN GESCHÄFTSBERICHT DER NEUESTEN GENERATION ENTWICKELT. DIE FLASHBASIERTE VERSION ÜBERZEUGT DURCH EINE INNOVATIVE BENUTZEROBERFLÄCHE, EINE SCHNELLE UMSETZUNG UND GERINGE KOSTEN.



## EQUITYSTORY RS, LLC. IN MOSKAU

ERFOLGREICHER START IN MOSKAU. EQUITYSTORY RS, LLC. NIMMT IM MÄRZ DEN OPERATIVEN BETRIEB IN RUSSLAND AUF UND GEWINNT MIT GAZPROM NEFT, FSK EES UND DER SBERBANK GLEICH DREI HOCHKARÄTIGE KUNDEN.

31 MÄRZ 2009



## RISIKOBEGRENZUNGSGESETZ

NEUE REGELUNGEN IM RISIKOBEGRENZUNGSGESETZ. UNSERE SYSTEME WURDEN UMGEHEND AN DIE ANFORDERUNGEN DES NEUEN RISIKOBEGRENZUNGSGESETZES ANGEPASST UND BEFINDEN SICH SEIT DEM 1. MÄRZ 2009 IM LIVE-BETRIEB.



## ONLINE-GESCHÄFTSBERICHTE

STARKES WACHSTUM IM BEREICH ONLINE-GESCHÄFTSBERICHTE: IM ERSTEN QUARTAL KONNTEN WIR BERICHTE FÜR 30 KUNDEN ERSTELLEN..

Achim Weick,  
CEO



### **Sehr geehrte Aktionäre, Mitarbeiter und Freunde der EquityStory AG!**

Insgesamt sind wir mit der Entwicklung im 1. Quartal 2009 zufrieden. Wie erwartet bewegten wir uns in einem sehr schwierigen Umfeld. Sowohl der Kapitalmarkt als auch zunehmend die Realwirtschaft waren von großen Unsicherheiten geprägt.

Dies wirkte sich vor allem negativ auf das Meldevolumen und das Projektgeschäft aus. Jedoch schätzen wir die Auswirkungen nicht als nachhaltig ein, da sowohl unser Geschäfts- als auch unser Preismodell intakt sind und unsere Kundenanzahl sich weiter kontinuierlich erhöht.

Sehr erfreulich entwickelt sich der Aufbau unserer neuen Tochtergesellschaft in Russland und der Ausbau unserer neuen Geschäftsaktivitäten mit nicht-börsennotierten Unternehmen.

### **Konzernstruktur**

Der EquityStory-Konzern ist mit über 2.500 Kunden ein führender Anbieter für Online-Unternehmenskommunikation im deutschsprachigen Raum.

In den Bereichen Investor Relations und Corporate Communications nutzen Unternehmen aus Europa und Nordamerika unsere Kommunikationslösungen aus einer Hand. Zu der Produktpalette gehören neben den Services zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten auch die Verbreitung von Unternehmensmitteilungen, die Entwicklung von Finanzportalen- und Webseiten, die Durchführung von Audio- und Video-Übertragungen sowie die Erstellung von Online-Finanzberichten.

Die 100%ige Tochtergesellschaft Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH (DGAP) ist eine Ins-

titution zur Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Regelpublizität börsennotierter Gesellschaften und seit der Gründung im Jahr 1996 Marktführer. Mit dem Geschäftsfeld Online Corporate Communications wendet sich die DGAP mit einem umfassenden Angebot auch an nicht-börsennotierte Kapitalgesellschaften.

Darüber hinaus ist die EquityStory-Gruppe durch Beteiligungen bei financial.de AG (100 %) und ARIVA.DE AG (25,44 %) in den Märkten B2C Investor Relations, Bereitstellung von Finanzdaten und Werbung im Finanzsektor aktiv.

An Standorten in München, Kiel, Frankfurt, Hamburg, Zürich, Moskau und Budapest beschäftigt die EquityStory-Gruppe insgesamt 102 Mitarbeiter, im Konzern 56.

## Ertragslage

Der EquityStory-Konzern verzeichnete im 1. Quartal **Umsatzerlöse** in Höhe von **TEUR 2.078** nach TEUR 2.226 im 1. Quartal des Vorjahres. Dies entspricht einem Umsatzrückgang in Höhe von **-7%**, wobei die Umsatzentwicklung in den einzelnen Bereichen ganz unterschiedlich verlief. Während wir aufgrund der Finanzmarktkrise in den Bereichen Regulatory Information & News und Websites & Platforms rückläufige Umsätze verzeichneten, wiesen die Bereiche Reports & Webcasts und Distribution & Media ein Umsatzplus auf.

Unsere gesamten **operativen Aufwendungen** beliefen sich im ersten Quartal 2009 auf TEUR 1.641 und lagen damit **+13%** über dem Vorjahreswert (TEUR 1.427).

Unsere größte Aufwandsposition gemäß Gesamtkostenverfahren, der **Personalaufwand**, stieg um **+23%** auf TEUR 833 (TEUR 676). Der Anstieg verlief proportional zum Wachstum der durchschnittlichen

Mitarbeiterzahl um **+22%** auf 55 Mitarbeiter (45).

Bei den **Bezogenen Leistungen** in Höhe von TEUR 269 (TEUR 280) konnten wir hingegen eine leichte Abnahme um **-4%** verzeichnen, der in etwa dem Umsatzrückgang entspricht.

Die **Abschreibungen** sanken weiter aufgrund des größeren Anteils selbst entwickelter und nicht aktivierter Software um **-16%** auf TEUR 38 (TEUR 45).

Die **Sonstigen Aufwendungen** stiegen gemäß der Ausweitung unserer Geschäftsaktivitäten um **+18%** auf TEUR 501 (TEUR 426).

Durch unsere weiterhin expansive Geschäftsstrategie nahmen wir einen überproportionalen Rückgang des **operativen Ergebnisses (EBIT)** um **-44%** auf TEUR 455 (TEUR 818) in Kauf.

Das **Finanzergebnis** drehte in den positiven Bereich und weist einen Wert von **TEUR +3** (TEUR -39) aus. Dies gelang durch die Rückzahlung der Bankverbindlichkeiten,

durch einen höheren Ergebnisbeitrag der ARIVA.DE AG und vor allem durch die im Vorjahr erfolgte Bereinigung des Wertpapierdepots der financial.de AG.

Der **Konzernüberschuss** beträgt **TEUR 302** (TEUR 559) und weist einen Rückgang von **-46%** auf.

Beim Vorsteuerergebnis fällt der Rückgang mit -41% nicht ganz so stark aus. Dies liegt an der höheren zugrunde gelegten **Konzernsteuerquote**, die damit derjenigen des Gesamtjahres 2008 in Höhe von **34%** entspricht. Für die ersten drei Quartale 2008 wurden noch Konzernsteuerquoten von 28% ausgewiesen. Die Anpassung erfolgte mit dem Konzernjahresabschluss 2008. Der negative Effekt in den ersten drei Quartalsberichten 2009 wird sich demnach im 4. Quartal wieder ausgleichen.

## Segmente

Wir haben das operative Geschäft in die beiden Segmente Regulatory Information & News (Meldepflichten) und Products & Services (Web-Dienstleistungen) unterteilt.

### Segment Regulatory Information & News

Stark rückläufige Börsenhandelsumsätze von bis zu -70% an den inländischen Aktienbörsen sowie ein international sehr schwieriges Kapitalmarktumfeld sorgten im ersten Quartal für einen deutlichen Rückgang des **Meldevolumens** unserer Tochtergesellschaft DGAP in Höhe von **-22%**. Dies führte zu einem **Umsatzrückgang** in Höhe von **-18%** auf TEUR 1.022 (TEUR 1.242).

Aufgrund annähernd konstanter operativer Kosten in Höhe von TEUR 685 (TEUR 676) sank das **operative Ergebnis (EBIT)** überproportional um **-40%** auf **TEUR 327** (TEUR 547).

Zuversichtlich stimmt uns jedoch, dass der Umsatzrückgang rein auf das schwierige Kapitalmarktumfeld

zurückzuführen ist. So sind in erster Linie die sensitiven Meldekategorien Directors' Dealings, Stimmrechtsanteile und Corporate News von dem Rückgang betroffen. Wir gehen jedoch nicht davon aus, dass diese Entwicklung nachhaltig ist. Unser konstant hoher Marktanteil in Höhe von 76,2%, die konstante Kundenanzahl sowie das intakte Geschäfts- und Preismodell sprechen lediglich für eine **temporäre Delle**. Bei einer Normalisierung der Märkte sollten wir auf die Niveaus vor der Finanzkrise zurückkehren können.

	Regulatory Information & News	Products & Services	Konsolidierung	Konzern
<b>TEUR</b>				
Umsatz	1.022	1.226	-170	2.078
Sonstige betriebliche Erträge	9	9	0	18
Operative Kosten	-685	-1.088	170	-1.603
Abschreibungen	-19	-19	0	-38
<b>EBIT</b>	<b>327</b>	<b>128</b>	<b>0</b>	<b>455</b>
Finanzergebnis	-2	-3	0	-5
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	8	0	8
<b>Segmentergebnis (EBT)</b>	<b>325</b>	<b>133</b>	<b>0</b>	<b>458</b>

## Segment Products & Services

Sehr erfreulich ist weiterhin die Entwicklung unseres **Geschäftsberichts Reports & Webcasts**. Mit einem Umsatzanstieg von **+24%** auf TEUR 527 (TEUR 424) konnten wir hier dem widrigen Umfeld trotzen.

Zurückzuführen ist dies in erster Linie auf den Anstieg bei den **Online-Geschäftsberichten**; die Anzahl der Berichte stieg auf 30 (21). Neben zahlreichen Neukunden gab es bei Bestandskunden aber auch einen Vorzieheffekt, da viele Emittenten inzwischen ihre Jahresabschlüsse bereits im 1. Quartal veröffentlichen.

Weiterhin sehr positiv entwickelt sich unser Einreichungs-Service von Finanzberichten beim elektronischen

Bundesanzeiger und Unternehmensregister. Im Berichtszeitraum konnten wir 1.073 Berichte (771) einreichen, wobei ein Großteil der erbrachten Leistungen aufgrund unseres Preismodells erst im 4. Quartal abgerechnet werden kann.

Auch im **Geschäftsbereich Distribution & Media** konnten wir eine Umsatzsteigerung auf niedrigem Niveau in Höhe von **+9%** auf TEUR 290 (TEUR 267) erzielen. Weniger erfreulich verlief das 1. Quartal 2009 für den **Geschäftsbereich Websites & Platforms** mit einem Umsatzrückgang von **-18%** auf TEUR 239 (TEUR 293). Dabei wurden Projekte, die auf Unternehmensseite nicht direkt zu Kosten-

einsparungen führen, vielfach nicht beauftragt bzw. verschoben.

Das **EBIT** sank überproportional zum Umsatzrückgang um -53% auf TEUR 128 (TEUR 271). Durch den Aufbau der neuen Geschäftsaktivitäten stiegen die **operativen Kosten** im Segment Products & Services planmäßig um **+29%**.

Jedoch zeigen die Vertriebsserfolge in Russland und im Bereich Corporate Communications, dass wir durch diese Investitionen bereits in den kommenden Quartalen positive Erfolgsbeiträge sehen werden und damit den Grundstein für unser zukünftiges Wachstum legen.

## Vermögenslage

Die **Bilanzsumme** beträgt zum 31.03.2009 TEUR 13.172 und ist im Vergleich zur Vorjahresperiode in Höhe von TEUR 11.554 um **+14%** gestiegen.

Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen **Geschäfts- und Firmenwerte** der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** betragen TEUR 1.257 (TEUR 1.246) und liegen damit auf dem Vorjahresniveau.

Die **liquiden Mittel** im Konzern betragen zum 31.03.2009 **TEUR 1.857** (TEUR 479) und können im Jahresverlauf zur Begleichung der Steuerverbindlichkeiten herangezogen werden.

## Finanzlage

Bei einem Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 3.671 (TEUR 3.369) erhöhte sich das Eigenkapital zum 31.03.2009 leicht um **+3%** auf TEUR 9.972 (TEUR 9.680).

Die **Eigenkapitalquote** reduzierte sich leicht auf **76%** (79%).

Die gute Ertragskraft unseres Unternehmens zeigt sich im weiterhin hohen **Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**, der im 1. Quartal 2009 **TEUR 711** betrug (TEUR 600).

## Forschung und Entwicklung

Im ersten Quartal 2009 haben wir an einer neuen Version unseres **IR.COCKPITS** gearbeitet, um die Anwendungen noch benutzerfreundlicher zu gestalten und weitere Produkte zur Verfügung stellen zu können. So können unsere Kunden mit unserer neuen MONITORING-Produktfamilie die Wirkung ihrer Kommunikation in den Medien und bei den institutionellen Investoren beobachten und analysieren. Unser KONTAKT.MANAGER bietet zahlreiche neue Funktionen zur Verwaltung der unternehmenseigenen Adressverteiler. Zudem haben wir weitere Optimierungen an den Services zur Erfüllung des Transparenzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes vorgenommen.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Softwareentwicklung lag auf der Optimierung unserer eigenen **IT-Infrastruktur**, um die Geschwindigkeit der internen Datenverarbeitungsprozesse bei ständig steigenden Datenvolumina weiter hoch zu halten und die Ausfallsicherheit zu gewährleisten.

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Am 31.03.2009 beschäftigte der EquityStory-Konzern **56** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (47). Die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hauptsächlich für den Aufbau der neuen Geschäftsaktivitäten verantwortlich und im Vertrieb bzw. in der Produktentwicklung tätig.

## Nachtragsbericht

Unsere neue Tochtergesellschaft EquityStory RS, LLC., Moskau konnte nach Gazprom Neft weitere hochkarätige Kunden gewinnen. Neben dem größten Energiedistributor FSK EES unterzeichnete die Sberbank als größtes russisches Finanzinstitut einen IR-Website-Vertrag.

## Ausblick

Seit Mitte 2008 hat sich das Marktumfeld im Zeichen der Finanzmarktkrise für die EquityStory AG deutlich eingetrübt. Besonders aufgrund des starken Rückgangs im Segment Regulatory Information & News erwarten wir noch mindestens ein schwieriges Quartal. Der Vorstand ist jedoch zuversichtlich, den Umsatzrückgang im Verlauf des zweiten Halbjahres durch die viel versprechenden neuen Geschäftsaktivitäten zu kompensieren.

Für die kommenden Jahre sieht der Vorstand die EquityStory AG hervorragend aufgestellt. Unsere starke Marktstellung, das sehr skalierbare Geschäftsmodell, die hohe Eigenkapitalausstattung gepaart mit dem starken Cash Flow aber vor allem unser hoch motiviertes, innovatives Team bilden eine solide Basis, um im Wachstumsmarkt Online-Unternehmenskommunikation national und international eine führende Rolle spielen zu können.

## Investor Relations

In den ersten drei Monaten des Jahres 2009 konnten wir sowohl die Medienpräsenz als auch die Aufmerksamkeit bei Investoren weiterhin hochhalten.

Der Aktienkurs der EquityStory AG entwickelte sich im 1. Quartal vor dem Hintergrund der Finanzmarktkrise dennoch leicht rückläufig. Am 31.03.2009 notierte die EquityStory-Aktie bei 16,86 Euro. Dies entspricht einem Rückgang von -2% zum Jahresendkurs. Allerdings büßte der Entry Standard Index im Vergleich über -15% ein.

### **Hinweis:**

*Die EquityStory AG ist im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. Eine Pflicht zur Quartalsberichterstattung besteht nicht. Daher ist der 3-Monatsbericht untestiert. Die in Klammern gesetzten Vergleichswerte beziehen sich auf das 1. Quartal 2008.*



## Konzern-Bilanz – Aktiva

Aktiva	31.03.2009 EUR	31.12.2008 EUR
<b>Langfristig gebundene Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	7.275.656	7.272.943
Sachanlagen	327.749	322.613
Finanzanlagen	1.724.463	1.716.758
Latente Steueransprüche	20.504	12.885
	<b>9.348.371</b>	9.325.198
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>		
<b>Forderungen und sonstige Vermögenswerte</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.256.909	1.553.883
sonstige finanzielle Vermögenswerte	72.131	75.966
Steuerforderungen	19.055	41.936
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	618.751	80.312
	<b>1.966.846</b>	1.752.097
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.856.957	1.188.758
	<b>3.823.803</b>	2.940.856
<b>Summe Vermögen</b>	<b>13.172.175</b>	12.266.054

## Konzern-Bilanz – Passiva

Passiva	31.03.2009 EUR	31.12.2008 EUR
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	1.189.980	1.189.980
Kapitalrücklage	5.125.154	5.125.154
Bilanzgewinn	3.671.129	3.369.091
Umrechnungsrücklage	-13.840	-3.830
	<b>9.972.424</b>	9.680.395
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Latente Steuerschulden	1.142	1.012
	<b>1.142</b>	1.012
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Sonstige Rückstellungen	252.395	378.140
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	344.809	301.698
Kurzfristige finanzielle Schulden	7.265	3.328
Steuerverbindlichkeiten	1.533.202	1.478.788
Sonstige kurzfristige Schulden	1.060.938	422.693
	<b>3.198.609</b>	2.584.647
<b>Summe Eigen- und Fremdkapital</b>	<b>13.172.175</b>	12.266.054

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	Q1 2009	Q1 2008
	EUR	EUR
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>2.077.777</b>	2.226.312
Sonstige Erträge	<b>18.053</b>	19.213
Bezogene Leistungen	<b>-268.560</b>	-279.825
Personalaufwand	<b>-833.170</b>	-676.478
Abschreibungen	<b>-37.576</b>	-44.510
Sonstige betriebliche Aufwendungen	<b>-501.288</b>	-426.396
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>455.237</b>	818.317
Zinsaufwendungen	<b>-5.509</b>	-12.486
Zinserträge	<b>4.931</b>	6.701
Erträge aus assoziierten Unternehmen	<b>7.705</b>	4.756
Sonstige finanzielle Aufwendungen	<b>-4.490</b>	-38.223
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>457.876</b>	779.066
Ertragsteuern	<b>-155.837</b>	-220.043
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>302.038</b>	559.023
Gewinnvortrag	<b>3.964.081</b>	1.875.125
Dividende aus dem Vorjahr	<b>-594.990</b>	0
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>3.671.129</b>	2.434.148

**Konzern-Kapitalflussrechnung**

	Q1 2009	Q1 2008
	TEUR	TEUR
Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern) vor Zinsen	303	564
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	38	45
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-126	-200
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio oder latente Steuern)	-25	-9
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-215	-495
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	736	695
+/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
<b>= Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>711</b>	<b>600</b>
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-29	-99
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-17	-6
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	-0	0
<b>= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-46</b>	<b>-105</b>
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	0	0
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	4	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	0	-749
+ Erhaltene Zinsen	5	7
- Gezahlte Zinsen	-6	-12
<b>= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3</b>	<b>-754</b>
+ Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	668	-259
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	0
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.189	738
<b>= Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>1.857</b>	<b>479</b>

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Aktien- aufgeld TEUR	andere Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minder- heits- anteile TEUR	Summe Eigen- kapital TEUR
<b>Stand 01.01.2009</b>	<b>1.190</b>	<b>1.343</b>	<b>3.782</b>	<b>3.369</b>	<b>-4</b>	<b>9.680</b>	<b>-</b>	<b>9.680</b>
Periodenergebnis	-	-	-	302	-	302	-	302
Gesamtes Periodenergebnis	-	-	-	302	-	302	-	302
						0		
<i>davon aktienkursbasierte Vergütung mit Barausgleich</i>	-	-	-	0	-	0	-	0
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-	-	-
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-10	-10	-	-10
<b>Stand 31.03.2009</b>	<b>1.190</b>	<b>1.343</b>	<b>3.782</b>	<b>3.671</b>	<b>-14</b>	<b>9.972</b>	<b>-</b>	<b>9.972</b>

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Aktien- aufgeld TEUR	andere Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minder- heits- anteile TEUR	Summe Eigen- kapital TEUR
<b>Stand 01.01.2008</b>	<b>1.190</b>	<b>1.343</b>	<b>3.782</b>	<b>1.875</b>	<b>-1</b>	<b>8.189</b>	<b>-</b>	<b>8.189</b>
Periodenergebnis	-	-	-	2.089	-	2.089	-	2.089
Gesamtes Periodenergebnis	-	-	-	2.089	-	2.089	-	2.089
						0		0
<i>davon aktienkursbasierte Vergütung mit Barausgleich</i>	-	-	-	0	-	0	-	0
Ausschüttung	-	-	-	-595	-	-595	-	-595
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-3	-3	-	-3
<b>Stand 31.12.2008</b>	<b>1.190</b>	<b>1.343</b>	<b>3.782</b>	<b>3.369</b>	<b>-4</b>	<b>9.680</b>	<b>-</b>	<b>9.680</b>



**Allgemeine Angaben**

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	<b>21</b>
2. Konsolidierungskreis	<b>21</b>
3. Fremdwährungsumrechnung	<b>21</b>
4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen	<b>22</b>

**Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

5. Sonstige Erträge	<b>23</b>
6. Personalaufwand	<b>23</b>
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<b>23</b>
8. Sonstige finanzielle Aufwendungen	<b>24</b>
9. Ertragssteuern	<b>24</b>
10. Dividende	<b>24</b>

**Erläuterungen zur Bilanz**

11. Immaterielle Vermögenswerte	<b>25</b>
12. Sachanlagen	<b>26</b>
13. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	<b>27</b>
14. Eigenkapital	<b>28</b>
15. Rückstellungen	<b>30</b>
16. Finanzielle Verbindlichkeiten	<b>30</b>

**Zusätzliche Erläuterungen**

17. Segmentberichterstattung	<b>31</b>
18. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen	<b>33</b>
19. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen	<b>33</b>
20. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements	<b>33</b>
21. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	<b>33</b>

## 1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### 1.1 Grundlagen der Erstellung des Zwischenabschlusses

Der Zwischenabschluss der EquityStory AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dieser Abschluss entspricht dem IAS 34 (Zwischenberichterstattung). In diesem Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31.12.2008 angewendet.

## 2. Konsolidierungskreis

Name	Sitz	Anteil am Eigenkapital
EquityStory AG	München	100,00%
Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH	München	100,00%
financial.de AG	München	100,00%
ARIVA.DE AG	Kiel	25,44%
DGAP-Geoinfo Kommunikációs Zrt.	Budapest	50,00%
EquityStory RS, LLC	Moskau	100,00%

## 3. Fremdwährungsumrechnung

	EUR/HUF	EUR/RUB
Kurs zum 31.03.2009	318,17	45,33
Kurs zum 31.12.2008	266,67	37,89
Kurs zum 31.12.2007	253,74	---
Kurs zum 08.03.2007	251,64	---
Kurs zum 16.12.2008	---	36,75
Durchschnittskurs Q1 2009	294,14	44,43
Durchschnittskurs 2008	251,76	36,42
Durchschnittskurs 2007	250,88	36,42

## 4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen

Zum Bilanzstichtag ist die 25,44%-Beteiligung an der ARIVA.DE AG At-Equity bewertet. Die Einbeziehung der Beteiligung erfolgt nach Maßgabe der Voraussetzungen des IAS 28.

ARIVA.DE betreibt eines der größten deutschen bankenunabhängigen Finanzportale und ist zudem im Lizenzgeschäft mit Schwerpunkt auf derivative Finanzprodukte aktiv.

Nachfolgende Tabelle enthält die zusammengefassten Finanzinformationen über die anteilmäßige Beteiligung des Konzerns an der ARIVA.DE AG:

	31.03.2009
	TEUR
25,44%-Anteil an der Bilanz des assoziierten Unternehmens:	
Langfristige Vermögenswerte	72
Kurzfristige Vermögenswerte	136
Kurzfristige Schulden	-47
Langfristige Schulden	0
<b>Anteiliges Reinvermögen</b>	<b>161</b>
25,44%-Anteil an den Erlösen und dem Gewinn des assoziierten Unternehmens:	
Erlöse	162
Gewinn	8
<b>Buchwert der Beteiligung</b>	<b>1.724</b>

**5. Sonstige Erträge**

	31.03.2009	31.03.2008
	TEUR	TEUR
Erträge aus der Herabsetzung der EWB auf Forderungen	10	1
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	18
Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	5	0
Übrige	3	0
<b>Summe sonstige Erträge</b>	<b>18</b>	<b>19</b>

**6. Personalaufwand**

	31.03.2009	31.03.2008
	TEUR	TEUR
Löhne und Gehälter	712	578
Aufwand für aktienkursbasierte Vergütung mit Barausgleich	0	0
Gesetzliche soziale Aufwendungen	105	84
Freiwillige soziale Aufwendungen	16	14
<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>833</b>	<b>676</b>

**7. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

	31.03.2009	31.03.2008
	TEUR	TEUR
Betriebskosten	333	274
Vertriebskosten	160	147
Sonstige Kosten	9	5
<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>501</b>	<b>426</b>

## 8. Sonstige finanzielle Aufwendungen

	31.03.2009	31.03.2008
	TEUR	TEUR
Auf-/Abwertungen	-5	-38
Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren	0	2
Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren	0	-4
Kursdifferenzen	1	1
	<b>-4</b>	<b>-39</b>

## 9. Ertragssteuern

	31.03.2009	31.03.2008
	TEUR	TEUR
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung		
Tatsächlicher Steueraufwand	-158	-229
Latenter Steuerertrag (Vj. Steueraufwand) Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	2	9
	<b>-156</b>	<b>-220</b>

Die Konzernsteuerquote im 1. Quartal 2009 beträgt 34% und entspricht damit der Konzernsteuerquote des Geschäftsjahres 2008, wobei im 1. Quartal 2008 noch eine niedrigere Konzernsteuerquote in Höhe von 28% ausgewiesen wurde.

## 10. Dividende

In der Hauptversammlung vom 15. Mai 2009 wurde eine Dividendenaus-schüttung in Höhe von EUR 0,60 pro Stammaktie beschlossen. Die Aus-schüttung erfolgte am 18. Mai 2009.

	TEUR
Auf der Hauptversammlung beschlossene Dividende auf Stammaktien:	
<i>Schlussdividende für 2008: 0,60 Euro pro Aktie</i>	<b>713</b>

## 11. Immaterielle Vermögenswerte

	Software und Lizenzen TEUR	Geschäfts- oder Firmenwert TEUR	Summe TEUR
<b>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten:</b>			
Stand 01. Januar 2008	1.312	7.195	8.507
Zugänge 2008	14	0	14
Abgänge 2008	0	0	0
<b>Stand 31. Dezember 2008</b>	<b>1.326</b>	<b>7.195</b>	<b>8.521</b>
Zugänge 1. Quartal 2009	17	0	17
Abgänge 1. Quartal 2009	0	0	0
<b>Stand 31. März 2009</b>	<b>1.343</b>	<b>7.195</b>	<b>8.538</b>
<b>Abschreibungen und Wertberichtigungen:</b>			
Stand 01. Januar 2008	1.181	0	1.181
Abschreibungen 2008	67	0	67
Abgänge 2008	0	0	0
<b>Stand 31. Dezember 2008</b>	<b>1.248</b>	<b>0</b>	<b>1.248</b>
Abschreibungen 1. Quartal 2009	14	0	14
Abgänge 1. Quartal 2009	0	0	0
<b>Stand 31. März 2009</b>	<b>1.262</b>	<b>0</b>	<b>1.262</b>
<b>Buchwert:</b>			
<b>Stand 31. März 2009</b>	<b>81</b>	<b>7.195</b>	<b>7.276</b>
Stand 31. Dezember 2008	78	7.195	7.273
Stand 01. Januar 2008	131	7.195	7.326

## 12. Sachanlagen

<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	
	<b>TEUR</b>
<b>Anschaffungskosten:</b>	
Stand 01. Januar 2008	587
Zugänge 2008	180
Abgänge 2008	0
Stand 31. Dezember 2008	767
Zugänge 1. Quartal 2009	29
Abgänge 1. Quartal 2009	0
<b>Stand 31. März 2009</b>	<b>796</b>
<b>Abschreibungen und Wertberichtigungen:</b>	
Stand 01. Januar 2008	351
Abschreibungen 2008	93
Abgänge 2008	0
Stand 31. Dezember 2008	444
Abschreibungen 1. Quartal 2009	24
Abgänge 1. Quartal 2009	0
<b>Stand 31. März 2009</b>	<b>468</b>
<b>Buchwert:</b>	
<b>Stand 31. März 2009</b>	<b>328</b>
Stand 31. Dezember 2008	323
Stand 01. Januar 2008	236

### 13. Sonstige finanzielle Vermögenswerte

	31.03.2009	31.12.2008
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.257	1.554
	<b>1.257</b>	<b>1.554</b>

Zum 31. März 2009 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Nennwert von EUR 18.028,29 (31.12.2007: 33.440,84) wertgemindert.

Die Entwicklung des Wertberichtigungskontos stellt sich wie folgt dar:

	31.03.2009	31.12.2008
	TEUR	TEUR
Stand 01. Januar	33	93
Aufwandswirksame Zuführungen	0	5
Verbrauch	0	0
Auflösung	-15	-65
	<b>18</b>	<b>33</b>

## 14. Eigenkapital

### Gezeichnetes Kapital

	31.03.2009	31.12.2008
	in Tausend	in Tausend
Stammaktien zu je EUR 1,00	1.190	1.190
	<b>1.190</b>	<b>1.190</b>

### Ausgegeben und vollständig eingezahlt

	In Tausend	TEUR
Stand 01. Januar 2006	108	108
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	974	974
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen	108	108
Stand 01. Januar 2009	1.190	1.190
<b>Stand 31. März 2009</b>	<b>1.190</b>	<b>1.190</b>

**14. Eigenkapital****Andere Kapitalrücklagen**

	<b>TEUR</b>
Stand 01. Januar 2006	4.755
Reduzierung aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln vom 15.05.2006	-973
Agio aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen vom 15.05.2006	1.547
Kosten der Eigenkapitalbeschaffung	-204
Stand 01. Januar 2009	5.125
<b>Stand 31. März 2009</b>	<b>5.125</b>

**Sonstige Rücklagen**

	<b>Umrechnungsrücklage</b>
	<b>TEUR</b>
Stand 01. Januar 2007	0
Fremdwährungsdifferenzen	-1
Stand 31. Dezember 2007	-1
Fremdwährungsdifferenzen	-3
Stand 31. Dezember 2008	-4
Fremdwährungsdifferenzen	-10
Stand 31. März 2009	-14

## 15. Rückstellungen

	Stand	Verbrauch/(V) Auflösung (A)	Zuführung	Stand
	01.01.2009	Q1 2009	Q1 2009	31.03.2009
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Berufsgenossenschaft	5	5 (V) 0 (A)	1	1
Boni / Tantiemen	229	229 (V)	30	30
Aufsichtsratsvergütung	15	0 (V)	5	20
Urlaub	34	22 (V)	58	70
ausstehende Rechnungen	14	14 (V) 0 (A)	31	31
Jahres-/Konzernabschlusskosten	45	0 (V)	11	56
Jahres-/Konzernprüfungskosten	35	0 (V)	9	44
		271 (V)		
	<b>378</b>	0 (A)	145	<b>252</b>

## 16. Finanzielle Verbindlichkeiten

	31.03.2009	31.12.2008
	TEUR	TEUR
Ertragsteuerschulden	1.533	1.479
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	345	302
Umsatzsteuer	132	142
Lohn- und Kirchensteuer	145	38
Kundenvorauszahlungen	762	229
Debitorenhabensalden	3	3
Reisekosten/sonstige Personalkosten	16	2
Übrige	3	9
	<b>2.939</b>	<b>2.204</b>

**17. Segmentberichterstattung**

Zum Zweck der Unternehmenssteuerung ist der Konzern nach Produkten und Dienstleistungen in Geschäftseinheiten organisiert und verfügt über folgende zwei berichtspflichtige operative Segmente:

- Das Geschäftssegment „Regulatory Information & News“ bildet das Meldepflichten- und Nachrichtengeschäft ab.
- Das Geschäftssegment „Products & Services“ betrifft das Agentur- und Dienstleistungsgeschäft und umfasst die Geschäftsbereiche Distribution & Media, Websites & Platforms, Reports & Webcasts.

Die Konzernfinanzierung sowie Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden konzerneinheitlich gesteuert und nicht den einzelnen operativen Segmenten zugeordnet:

	Regulatory Information & News TEUR	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR
<b>01.01. - 31.03.2009</b>				
Außenumsatz	1.022	1.056	0	2.078
Innenumsatz	0	170	-170	0
<b>Segmenterlöse</b>	<b>1.022</b>	<b>1.226</b>	<b>-170</b>	<b>2.078</b>
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>18</b>
<b>Operative Kosten</b>	<b>-685</b>	<b>-1.088</b>	<b>170</b>	<b>-1.603</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>-19</b>	<b>-19</b>	<b>0</b>	<b>-38</b>
davon auf Sachanlagen	-13	-10	0	-23
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-5	-9	0	-14
davon Sofortabschreibung GWG	-1	0	0	-1
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>327</b>	<b>128</b>	<b>0</b>	<b>455</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-2</b>	<b>-3</b>	<b>0</b>	<b>-5</b>
<b>Erträge aus assoziierten Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>8</b>
<b>Ertragsteuern</b>	<b>-111</b>	<b>-45</b>	<b>0</b>	<b>-156</b>
hierin enthaltener latenter Steuerertrag	1	1	0	2
<b>Periodenergebnis</b>	<b>214</b>	<b>88</b>	<b>0</b>	<b>302</b>
<b>Segmentvermögen</b>	<b>5.937</b>	<b>7.235</b>	<b>0</b>	<b>13.172</b>
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	1.724	0	1.724
<b>Segmentsschulden</b>	<b>1.343</b>	<b>1.857</b>	<b>0</b>	<b>3.200</b>
<b>Investitionen</b>	<b>16</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>46</b>
davon in Sachanlagen	10	19	0	29
davon in immaterielle Vermögenswerte	6	11	0	17

Der Innenumsatz beruht auf einer intersegmentären Verrechnung in Bezug auf den Einreichungsservice von Jahresabschlüssen beim elektronischen Bundesanzeiger (XML-Konvertierung). Hierbei erfolgt die Leistungserbringung durch den Bereich Products & Services, der Nutzen entsteht jedoch für das Segment Regulatory Information & News. Die Verrechnung zwischen den Segmenten erfolgt auf Basis der Preisvergleichsmethode.

Die Leistungserbringung erfolgte ausschließlich in Deutschland. Eine Sekundärberichterstattung nach geografischen Gesichtspunkten erfolgt daher nicht. Es gab keinen Kunden der mehr als 10 % der Gesamtumsätze ausmachte.

## 17. Segmentberichterstattung

	Regulatory Information & News TEUR	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR
<b>01.01. - 31.03.2008</b>				
Außenumsatz	1.242	984	0	2.226
Innenumsatz	0	135	-135	0
<b>Segmenterlöse</b>	<b>1.242</b>	<b>1.119</b>	<b>-135</b>	<b>2.226</b>
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>19</b>
<b>Operative Kosten</b>	<b>-676</b>	<b>-842</b>	<b>135</b>	<b>-1.383</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>-30</b>	<b>-14</b>	<b>0</b>	<b>-44</b>
davon auf Sachanlagen	-14	-7	0	-21
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-16	-7	0	-23
davon Sofortabschreibung GWG	0	0	0	0
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>547</b>	<b>271</b>	<b>0</b>	<b>818</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-23</b>	<b>-21</b>	<b>0</b>	<b>-44</b>
<b>Erträge aus assoziierten Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>5</b>
<b>Ertragsteuern</b>	<b>-147</b>	<b>-73</b>	<b>0</b>	<b>-220</b>
davon latente Steuern	8	1	0	9
<b>Periodenergebnis</b>	<b>377</b>	<b>182</b>	<b>0</b>	<b>559</b>
<b>Segmentvermögen (zum 31.03.2008)</b>	<b>5.775</b>	<b>5.779</b>	<b>0</b>	<b>11.554</b>
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	1.679	0	1.679
<b>Segmentschulden (zum 31.03.2008)</b>	<b>1.591</b>	<b>1.218</b>	<b>0</b>	<b>2.809</b>
<b>Investitionen (I. Quartal 2008)</b>	<b>39</b>	<b>66</b>	<b>0</b>	<b>105</b>
davon in Sachanlagen	36	63	0	99
davon in immaterielle Vermögenswerte	3	3	0	6

**18. Haftungsverhältnisse  
und sonstige finanzielle  
Verpflichtungen**

Die Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen im Zwischenabschluss zum 31.03.2009 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2008 nicht verändert.

**19. Angaben über Beziehungen  
zu nahe stehenden Unter-  
nehmen und Personen**

Die Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen im Zwischenabschluss zum 31.03.2009 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2008 nicht verändert.

**20. Zielsetzungen  
und Methoden des  
Finanzrisikomanagements**

Die Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagement im Zwischenabschluss zum 31.03.2009 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2008 nicht verändert.

**21. Ereignisse nach dem  
Bilanzstichtag**

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte aus Ereignissen nach dem Bilanzstichtag, über die zu berichten gewesen wäre.

## Finanzkalender der EquityStory AG

03.04.2009	Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss
27.04.2009	MKK - Münchner Kapitalmarktkonferenz
05.05.2009	Entry & General Standard Konferenz, Frankfurt/M.
15.05.2009	Hauptversammlung
29.05.2009	Veröffentlichung 3-Monatsabschluss
28.08.2009	Veröffentlichung 6-Monatsabschluss
31.08. - 02.09.2009	SCC_Small Cap Conference DVFA, Frankfurt/M.
09. - 11.11.2009	Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt/M.
27.11.2009	Veröffentlichung 9-Monatsabschluss
08. - 09.12.2009	MKK - Münchner Kapitalmarktkonferenz

## Börsendaten der EquityStory AG

Aktie	EquityStory AG
Wertpapierkennnummer	549416
ISIN	DE0005494165
Börsenkürzel	E1S
Aktienart	Namensaktien
Branche	Online-Unternehmenskommunikation
Erstnotiz	08.06.2006
Börsenlisting	Open Market, Frankfurter Wertpapierbörse
Marktsegment	Entry Standard
Sitz der Gesellschaft	München
Anzahl der Aktien	1.189.980 Stück
Höhe des Grundkapitals	1.189.980 Euro
Designated Sponsor	VEM Aktienbank AG, München

### Impressum:

#### EquityStory AG

Seitzstraße 23  
80538 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0

Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49

E-Mail: [ir@equitystory.de](mailto:ir@equitystory.de)

### Vorstand:

Achim Weick (Vorsitzender)

Robert Wirth

### Registergericht:

Amtsgericht München

### Registernummer:

HRB 131048

### Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:

DE208208257

### Copyright:

© 2009 EquityStory AG. All rights reserved.

### Bildmaterial:

© EquityStory AG und DGAP mbH. All rights reserved.



